

<b>CT2</b>	<b>SOP</b>		
	<b>CT Angio Nierenarterien</b>		
	Letzte Änderung:		
	<b>Erstellung</b>	<b>Prüfung</b>	<b>Freigabe</b>
<b>Name</b>	Meyerratken		
<b>Datum</b>	04.01.2006		
<b>Unterschrift</b>			
<b>Verteiler</b>			

## 1 Ziel und Zweck

Durchführung einer CT-Untersuchung der Nierengefäße und des Nierenparenchyms

## 2 Anwendungsbereich

Diese Arbeitsanweisung gilt für die Untersuchung der Nierengefäße und des Nierenparenchyms für den Arbeitsplatz : Gerät Philips MX 8000 IDT , Standort im Institut für Radiologie, Nuklearmedizin und Radioonkologie

## 3 Indikation

Nierenarterienstenose, Infarkt

Weitere Indikationsstellungen siehe Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren.

### 3.1 Kontraindikation

Schwangerschaft, Voruntersuchung unmittelbar vorher, Kontrastmittelkontraindikation (s. SOP)

## 4 Mitgeltende Unterlagen

- Röntgenverordnung
- Leitlinien der BÄK zur Qualitätssicherung in der Röntgendiagnostik
- Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren
- SOP Hygiene- und Desinfektionsplan
- Formular Röntgenanforderung
- Brandschutzordnung
- SOP Bildverarbeitung CT2
- Gerätebuch MX 8000 IDT
- SOP Kontrastmittelinjektor

## 5 Begriffe, Abkürzungen

RIS = Radiologisches Informationssystem  
PACS = Picture Archiving And Communication System

## 6 Patientenvorbereitung

- Schwangerschaftsausschluss
- Patient über den Untersuchungsablauf informieren
- Patient füllt vor der Untersuchung eine Kontrastmitteleinverständniserklärung aus
- Voraufnahmen und Vorbefunde besorgen, falls vorhanden
- Entfernen von Fremdkörpern (Zahnersatz, BH , Gürtel, Reißverschlüsse etc..)
- Venösen Zugang legen bzw. überprüfen

## 7 Vorbereitung am Gerät

- Patienten aus der HIS/RIS – Arbeitsliste auswählen
- Patientenlage auswählen
- Organprogramm CTA auswählen
- Programm Angio Nierenarterien auswählen
- Kontrastmittelinjektor vorbereiten, siehe SOP Bedienung des Kontrastmittelinjektors

### 7.1 Patientenlagerung

Patient in Rückenlage, Arme hoch und über Kopf ablegen, KM-Schlauch anschließen

## 8. Untersuchungsablauf

Surview von unterhalb Symphyse bis oberhalb des Zwerchfells

Planung: Leberkuppe bis Symphyse

# CTA - Nierenarterien

Scanogramm:	Abdomen – Becken
Orales KM:	-
Planung:	Zwerchfellkuppe bis oberhalb Symphyse
Protokoll:	<i>CTA Angio-Nierenarterien</i>
<u>Spiralen:</u>	
Resolution:	Std.
Collimation:	16 x 0.75
Thickness:	1 mm
Inkrement:	0.5
Pitch:	0.9
Rot. Time:	0.75
Voltage:	120
mAs:	180
C/W:	50/450
SP-Filter:	Yes
DOM:	Yes
Adaptive:	Yes
Filter:	C
i.v.-KM	100 ml KM370 + 40 ml NaCl
Flow:	4 ml/s
KM-Protokoll:	3
Delay:	BPU, Peak
Bild-Dokumentation:	Combine 4 mm, jedes 4. Bild
Jive-X-Archiv:	Alle Combine-Bilder plus MPR, Original-Bilder
Rekonstruktion:	Durch MTA, koronar und sagittal 4 mm, Inkrement 3 mm
Workstation-Transfer	Alle Original- und Combine- Bilder <i>plus Reko</i> <i>Durch Arzt ggf. 3D-Reko</i>

## **9 Digitale Bildverarbeitung**

Bildversand zur Arztstation und ins Pacs, siehe Protokoll und SOP digitale Bildverarbeitung

## **10 Dokumentation / Leistungserfassung im RIS**

- Dokumentation von CTDI- und DLP-Wert.
- Abweichungen vom Standard müssen dokumentiert werden
- Befundender Arzt
- Ausführende MTAR